

ANTRAG

der Fraktion der NPD

Der Medizin-Mafia das Handwerk legen - Wirksame Maßnahmen gegen die Korruption im Gesundheitswesen einleiten

Der Landtag möge beschließen:

Die Landesregierung wird beauftragt, umgehend einen Maßnahmenkatalog gegen die weit verbreitete Korruption im Gesundheitswesen zu erstellen und umzusetzen.

Neben der Einrichtung einer „Schwerpunktstaatsanwaltschaft Gesundheitswesen“ sollte eine spezielle Antikorruptionseinheit gegründet werden, die sich insbesondere auch dem Thema Abrechnungsbetrug widmet. Ferner sind auf Bundesebene Bemühungen zu unterstützen, die endlich den Straftatbestand der Bestechung und der Bestechlichkeit im Gesundheitswesen einführen.

Udo Pastörs und Fraktion

Begründung:

Ob „Fangprämien“ von Krankenhäusern für niedergelassene Ärzte, Organhandel oder Abrechnungsbetrug bei Kliniken, Apotheken, Ärzten, Pflegediensten und bei Krankentransporten, die Korruption im Gesundheitswesen breitet sich mehr und mehr aus.

Es ist nicht zuletzt für die ehrlichen Dienstleistungserbringer, für die Krankenkassen und erst recht für die Patienten und Beitragszahler unerträglich, wie durch systematische Vorteilsnahme die Kosten im Gesundheitswesen explodieren.

Dieser unheilvollen Entwicklung ist mit allen Mitteln entgegenzutreten. Betrug und Vorteilsnahme im Gesundheitswesen sind keine Kavaliersdelikte, sondern gehören im Gegenteil streng verfolgt und bestraft.